

## Vielfältig einsetzbares Vehikel

Ein neuer Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr Hüttenbusch

BERIT BÖHME

HÜTTENBUSCH „Die Jugend- und Kinderfeuerwehr braucht dieses Fahrzeug dringend“, sagt der Gemeindebrandmeister Timo Kück und gibt den symbolischen Autoschlüssel an den Hüttenbuscher Ortsbrandmeister Christian Große-Heitmeyer weiter. Der Fuhrpark der Hüttenbuscher Ortsfeuerwehr ist dank eines neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) wieder komplett. Am Sonnabend feierten die ehrenamtlichen Brandkämpfer den Neuzugang im Rahmen eines geselligen Nachmittags im Spritzenhaus.

Der MTW ist nicht nur wichtig für die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen aus Hüttenbusch und angrenzenden Ortsteilen wie Osterode und Neu Sankt Jürgen. Das Fahrzeug mitsamt Anhänger wird ebenfalls für den Transport von Ausrüstungsgegenständen benötigt. In dem Anhänger werden nach den Einsätzen außerdem kontaminierte Atemschutzgeräte oder verschmutzte Druckschläuche verstaut. Denn ihr Transport im Mannschaftsraum ist aus gesundheitlichen Gründen untersagt. Zum Einsatz kommt der MTW zudem, wenn Schadenslagen abgefahren werden müssen.



Bürgermeister Stefan Schwenke, Gerätewart Reinhard Bohling, Ortsbrandmeister Christian Große-Heitmeyer, Gemeindebrandmeister Timo Kück, die Ortsvorsteher Friedrich-Karl Schröder und Anke Kämma sowie der Kreisbrandmeister Jan Hinken (von links) freuen sich über den neuen Mannschaftstransportwagen. Foto: Böhme

Der MTW ist ein „Gebrauchter“ vom Typ Mercedes Vito, Baujahr 2016 und kostete rund 27.000 Euro. Das Vorgängermodell war im Mai wegen zahlreicher technischer Mängel stillgelegt worden. Knapp die Hälfte der Anschaffungskosten floss aus der Worpsweder Gemeindekasse. Den Rest stemmte die Orts-

feuerwehr in Eigenleistung und mit Hilfe regionaler Sponsoren. „Wir auf dem Land halten wirklich zusammen“, lobte Timo Kück. Gesponsert wurde der Wagen von Landwirt Rolf Tietjen, dem Ortsvorsteher Friedrich Karl Schröder, der Interessengemeinschaft Erntewagen, dem Kranservice Jürgen

Schriever, den Imbissbetrieben Monsees, Biogas Grimm und dem Bestattungshaus Franke.

Die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Hüttenbusch freut sich jederzeit über Verstärkung. Auch Interessierte ohne Vorkenntnisse sind willkommen, für sie gibt es spezielle Schulungen.